

Bewährtes mit modernster Technik kombiniert

Die neue 300 Vario Baureihe wurde um das Topmodell 313 Vario mit 135 PS Maximalleistung erweitert und deckt nun das Leistungsspektrum von 95 bis 135 PS ab. Ihre Kraft schöpfen die neuen 300 Vario Traktoren aus einem 4-Zylinder-Deutz-Motor mit 4,04 Litern Hubraum, vier Ventiltechnik und 1 600 bar Common-Rail-Hochdruckeinspritzsystem. Auch die elektronische Motorregelung EDC 17, der Turbolader mit elektronischem Wastegate sowie der Visco-Lüfter wurden serienmäßig von den

tanstieg von bis zu 43 Prozent in Verbindung mit einem maximalen Drehmoment von bis zu 590 Newtonmeter. Die Motoren des neuen 300 Vario kombinieren so einen äußerst sparsamen Kraftstoffverbrauch mit enormer Leistungsfähigkeit.

Für einen effizienten Antrieb sorgt der hohe Wirkungsgrad des bewährten Vario-Getriebe ML 75. Aufgrund der stufenlosen Geschwindigkeit von 20 Meter bis 40 Kilometer pro Stunde ist der 300 Vario geradezu prädestiniert für einen vielseitigen Einsatz, angefangen

Der luftgefederte Komfortsitz kann durch die integrierte Rückenlehnenverlängerung und die Sitzlängenverstellung an unterschiedliche Körpergrößen angepasst werden. Optional ist der 300 Vario auch mit dem Superkomfort-Sitz erhältlich. Dieser zeichnet sich durch eine Sitzheizung, eine Niederfrequenzfederung und eine pneumatische Lendenwirbelstütze aus. Besten Fahrkomfort garantieren zudem die optional erhältliche Kabinenfederung sowie die hydropneumatische Vorderachsfederung.



Großtraktoren-Baureihen übernommen. Bei der neuen 300 Vario Baureihe setzt Fendt zur Umsetzung der Abgasnorm der Stufe 3b (Tier IV interim) ebenfalls auf die spritsparende SCR-Technologie. Die aus den Großtraktoren-Baureihen 700, 800 und 900 Vario bekannte Technologie hat im neutralen PowerMix-Test bereits ihren sparsamen Umgang mit Kraftstoff unter Beweis gestellt. Mit 240 g/kWh erzielte der 936 Vario und damit der große Bruder der 300 Vario Baureihe einen bisher unerreichten Bestwert im DLG PowerMix-Test. Da die Abgasnachbehandlung mit der Harnstofflösung AdBlue nach dem Verbrennungsvorgang stattfindet und die Abgasrückführung entfällt, kann der Motor optimal eingestellt und damit neben dem sparsamen Spritverbrauch ein durchzugstarkes und spritziges Fahrverhalten realisiert werden. Charakteristisch für den 4-Zylinder ist der herausragende Drehmomen-

beim Einsatz in Sonderkulturen über Pflegearbeiten, Einsätze im Grünland und im Ackerbau bis hin zu klassischen Arbeiten eines Hofschleppers. Das Traktor-Management-System TMS ist jetzt auch beim 300 Vario serienmäßig und sorgt ganz automatisch für eine äußerst wirtschaftliche Fahrweise.

Das Bedienkonzept des 300 Vario vereint einfache Handhabung mit modernster Technik. Alle Bedienelemente sind zentral am Lenkturm und der rechten Seitenkonsole angebracht. Neu in dieser Leistungsklasse ist der Bordrechner, der wichtige Informationen zur Flächen- und Zeitmessung anzeigt. Der eingassige Vario-Stick vereint den Hauptschalthebel, die Gruppenschaltung, die Laststufen und die Bedienung der Superkriechgangschaltung in einem. Aus ergonomischer Sicht ideal platziert befindet er sich an der rechten Konsole.

In Kombination mit dem Frontlader Fendt Cargo – erhältlich in verschiedenen Ausführungen – wird der 300 Vario zum stufenlosen Lademeister. Da der Frontlader kompakt am Traktor angebaut ist, liegt der Schwerpunkt des Gespanns weit hinten. Mit der kompakten Frontlader 3X70-Schwinge eignet sich der 300 Vario optimal für Ladearbeiten in Gebäuden und Stallungen. Auch bei diesen Einsätzen ist die enorme Wendigkeit des Traktors von großem Vorteil. Die 4X75-Schwinge überzeugt vor allem durch ihre Überladehöhe und -weite und ist so ideal für den anspruchsvollen Frontladereinsatz.

Bei häufigen Frontladerarbeiten empfiehlt sich das optional erhältliche Dachfenster, das eine optimale Sicht sowohl auf die Schwinge als auch auf das Werkzeug ermöglicht.

Weitere Informationen unter www.fendt.com.